

Konzept Betreute Tagesgestaltung

1. Infrastruktur

Die Räumlichkeiten der Betreuten Tagesgestaltung newewelt befinden sich an der Schwertrainstrasse 18 in 4142 Münchenstein, in guter Anbindung an die öffentlichen Verkehrsmittel. Die Räumlichkeiten verteilen sich auf zwei Etagen, wobei sich das Humus Atelier, die Ton Werkstatt und das Holz Atelier im Erdgeschoss und das Wertatelier und Textilatelier im ersten Obergeschoss befinden. Für die Pausen steht ein Foyer mit einer Teeküche zur Verfügung.

2. Zielgruppe

Teilnehmende ab dem Alter von 18 Jahren, die infolge einer psychischen Beeinträchtigung nach dem BHG-Basel-Stadt einen Anspruch auf Unterstützung haben, können an den Angeboten der Betreuten Tagesgestaltung teilnehmen. Ausschlusskriterien sind eine akute Suchtproblematik sowie selbst- oder fremdgefährdendes Verhalten.

3. Zielsetzung

Die betreute Tagesgestaltung stellt primär ein Angebot für Menschen dar, die aufgrund ihrer psychischen Erkrankung weder auf dem ersten noch auf dem zweiten Arbeitsmarkt tätig sein können. Das niederschwellige Angebot ermöglicht diesen Personen die Etablierung eines externen Tages- und Wochenrhythmus sowie das Erleben von sozialer Teilhabe, ohne dabei Leistungs- und Produktionsdruck ausgesetzt zu sein. Das übergeordnete Ziel besteht darin, eine sinnvolle Beschäftigung zu bieten, damit die Teilnehmenden ihre Selbstwirksamkeit positiv erfahren und persönliche Stabilität in ihrer aktuellen Lebenssituation aufbauen können. Darüber hinaus soll die betreute Tagesgestaltung Raum für individuelle Entwicklung schaffen. Ein besonderer Fokus liegt darauf, die Fähigkeiten der Teilnehmenden zur selbstständigen und selbstverantwortlichen Alltagsbewältigung zu stärken. Je nach Ressourcen und Möglichkeiten werden individuelle Ziele vereinbart und kontinuierlich begleitet, um den Teilnehmenden eine effektive Integration zu ermöglichen.

Die Etablierung eines regelmäßigen Tages- und Wochenrhythmus ist für den allfälligen Wechsel an einen geschützten Arbeitsplatz von entscheidender Bedeutung.

4. Angebot

In unserem Wertatelier können einfache handwerkliche Tätigkeiten ohne Leistungsdruck ausgeübt werden und künstlerischen Fähigkeiten zum Ausdruck gebracht werden. Unter fachlicher Anleitung können zudem Produkte aus diversen Materialien wie Holz, Ton, Textilien hergestellt. Dementsprechend richten sich auch die Angebote innerhalb des Wertatliers nach Art des Materials aus wie Tonwerkstatt, Nähatelier, Holzwerkstatt, Malatelier oder offenes Atelier.

Produkte werden nach individueller Absprache wiederholt hergestellt, mit dem Ziel, Fertigkeiten zu erlernen und das Produkt stets zu optimieren. Das Ziel ist es, das die Teilnehmenden durch die erlernten Fähigkeiten, Stabilität und Selbstvertrauen für ihr Leben entwickeln.

Zusätzlich zu dem regulären Angebot des Wertateliers werden immer wieder zeitlich begrenzte Workshops angeboten, die sich an Interesse und Bedürfnisse der Teilnehmenden richten wie z.B. ein Workshop über Musik und Bewegung, Persönlichkeitsentwicklung usw.

5. Interner Sozialdienst

Der interne Sozialdienst klärt fortlaufend den individuellen Unterstützungsbedarf ab, um eine angemessene Begleitung der Teilnehmenden im Hintergrund ihrer persönlichen Krankheitsgeschichte zu gewährleisten und die daraus resultierenden Bedürfnisse in der betreuten Tagesgestaltung zu berücksichtigen. Die Unterstützungsleistungen orientieren sich am individuellen Unterstützungsbedarf und werden häufig in Form von Einzelcoaching, spezifische Unterstützung und Begleitung in Krisen- und Konfliktsituationen, Beratung und Triage, Unterstützung bei der Erreichung von Entwicklungszielen, Jobcoaching usw. ausgeführt.

6. Öffnungszeiten

Die Angebote der Betreuten Tagesgestaltung sind Montag bis Freitag von 08:30 – 17:00 Durchgehend offen.

Es besteht die Möglichkeit, über Mittag das Foyer, die Teeküche und die Gartenanlage zu benutzen.

7. Vereinbarung mit den Teilnehmenden

Die Teilnahme ist verbindlich und wird in einer Vereinbarung geregelt.

8. Ein- und Austrittsverfahren

Das Ein- und Austrittsverfahren umfasst folgende Schritte:

8.1 Eintrittsverfahren

- Anfragen kommen telefonisch oder schriftlich per E-Mail oder Brief
- Info- und Vorstellungsgespräch (gegenseitige Klärung offener Fragen)
- Terminierung und Durchführung einer Schnupperzeit
- Auswertung der Schnupperzeit
- Unterzeichnung einer Vereinbarung

8.2 Austrittsverfahren

Um einen sorgfältigen Austritt zu planen und je nachdem Anschlusslösungen aufzugleisen besteht eine reguläre Kündigungsfrist von einem Monat. Diese kann nach Absprache verkürzt werden.